

ANFORDERUNGEN AN EINE GFS-ARBEIT IM FACH EWG

Formale Kriterien:

- a.) Deckblatt (Titel der Arbeit/Name des Schülers/Klasse-Schule-Lehrer)
- b.) Inhaltsverzeichnis (Gegliederte Kapitelübersicht; Seitenzahlen)
- c.) Schülertext (entsprechend der angegebenen Gliederung; mit Zeilenabstand 1,5 und einem 3-4 cm breiten Rand)
- d.) Anhang (Quellenangaben; Fußnoten/Literatur; Verweise; Bilder; Worterklärungen)
- e.) Erklärung des Schülers (mit Unterschrift), dass die Arbeit selbstständig angefertigt wurde.

Die Arbeit sollte wahlweise in einem DIN A 4 Schnellhefter oder einer entsprechenden Schutzmappe abgegeben werden und 10 Seiten (siehe c.) nicht überschreiten.

Es steht dem Schüler frei, die GFS Arbeit handschriftlich oder computergeschrieben zu verfassen!

Zeitrahmen: Vereinbarung bezüglich Inhalt bis spätestens zu den Herbstferien;
Abgabe nach Vereinbarung mit der Fachlehrkraft.

Inhaltliche Kriterien:

- a.) Grundsätzlich muss die Arbeit in einer **allgemein verständlichen, schülergemäßen Sprache** abgefasst sein.
- b.) Es gilt als selbstverständlich, dass die abgegebene Arbeit vom Verfasser selbst, im Rahmen des Unterrichts, auch in Form eines mündlichen Vortrags (Referat) vor der Lerngruppe vorgestellt werden soll.

Sollten hierzu die Unterlagen des Schülers umgearbeitet/erweitert werden müssen, **kann** der Lehrer entsprechend Hilfestellung geben (z.B. Bereitstellung entsprechender Medien).

Die Bewertungskriterien werden den Schülern im Voraus erläutert. Praktischerweise ist eine Bewertung schriftlich : mündlich **im Verhältnis 1 : 1** gerechtfertigt.